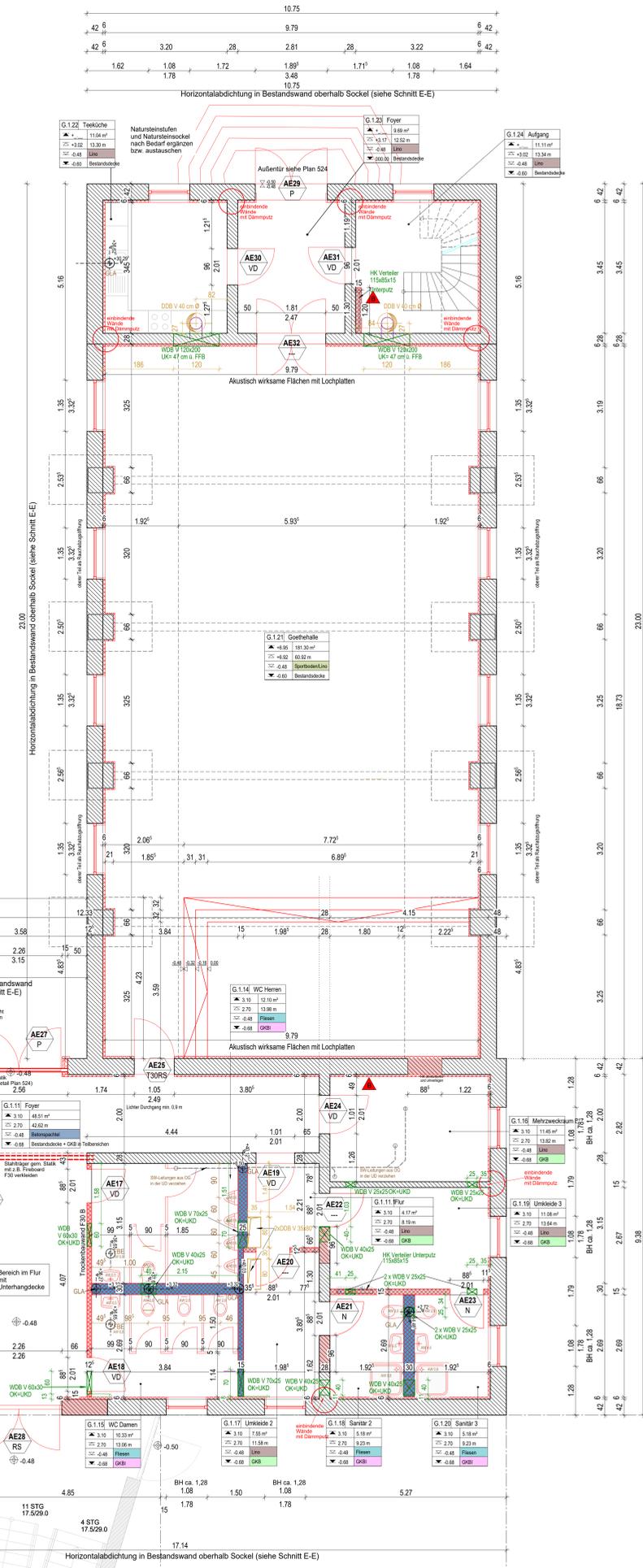


ACHTUNG
bei Herstellung aller Durchbrüche
und Kernbohrungen zur Installation der Haustechnik!
 Die vorhandenen tragenden Holzdeckenbalken sowie deren Auflagerbereiche dürfen bei der Installation der Haustechnik **NICHT** angebohrt bzw. beschädigt werden. Ggf. müssen die angegebenen Durchbrüche und Kernbohrungen leicht verschoben werden.



LEGENDE:

BRN	BRÜSTUNGSHÖHE	STW	SANITÄRTRENnwAND
DK	DECKE KERNBÖHRUNG	UK	UNTERKANTE
RFB	ROHFUSSBODEN	UKD	UNTERKANTE DECKE
RD	ROHDECKE	UKRD	UNTERKANTE ROHDECKE
FBE	FUSSBODENENLAUF	WS	WANDSCHLITZ
FFB	FERTIGFUSSBODEN	WA	WANDAUSSPARUNG
FBD	FUSSBODENDURCHBRUCH	WB	WANDKERNBÖHRUNG
GLA	GRUNDLEITUNGS-AUSLAUSS	T30RS	FEUERSCHUTZ-RAUCHSCHUTZTÜR
OK	OBERKANTE	D	TÜR DICHTSCHLEISS
OKD	OBERKANTE DECKE	NB	TÜR NASSBESTANDIG
OKF	OBERKANTE FERTIG	SK 2	TÜR SCHALLSCHUTZKLASSE 2 132 dB
OKRFB	OBERKANTE ROHFUSSBODEN	W112	TROCKENBAUwAND
OKS	OBERKANTE SOHLE	1	Ständer, 2x beplankt
OLim.Ö	OBERLICHT (SATNIERT) MIT OFFNER	W115	TROCKENBAUwAND
RFB	ROHFUSSBODEN	2	Ständer, 2x beplankt
RF	REGENFALLROHR	W116	TROCKENBAUwAND MIT INSTALLATION
		2	Ständer mit Abstand, 2x beplankt

Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden. Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Stahl- u. Schweißplänen herzustellen. Die Bodenplatte und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits- u. Dehnfugen zwischen den Stahlbetonteilen sind entsprechend bautechnischer Forderung nach DIN zu verbinden. Die Aufgaben der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden bautechnischen Notwendigkeiten sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmaße ab OKRFB.

Alle tragenden und konstruktiven Bauteile müssen nach geprüfter statischer Berechnung hergestellt werden. Abmessungen und Aussparungen in Stahlbetonbauteilen sind nach den Stahl- u. Schweißplänen herzustellen. Die Bodenplatte und Fundamente gegen Erdreich sind in Stahlbeton entsprechend d. DIN-Vorschriften auszuführen. Arbeits- u. Dehnfugen zwischen den Stahlbetonteilen sind entsprechend bautechnischer Forderung nach DIN zu verbinden. Die Aufgaben der Baugenehmigung, die zutreffenden DIN-Vorschriften mit allen daraus resultierenden bautechnischen Notwendigkeiten sowie das Bodengutachten sind bei der Ausführung zu beachten.

Raumstempel

Nr.	Nutzung
103	ALTBAU - BÜRGERHAUS
104	ALTBAU - SOFTWARE
105	ALTBAU - HÄLLE
106	ALTBAU - KÜCHE
107	ALTBAU - WOHNBereich
108	ALTBAU - WC
109	ALTBAU - TREPPEN
110	ALTBAU - FISSUR
111	ALTBAU - TÜR
112	ALTBAU - FENSTER
113	ALTBAU - TÜR
114	ALTBAU - FENSTER
115	ALTBAU - TÜR
116	ALTBAU - FENSTER
117	ALTBAU - TÜR
118	ALTBAU - FENSTER
119	ALTBAU - TÜR
120	ALTBAU - FENSTER

Fußbodenbeläge

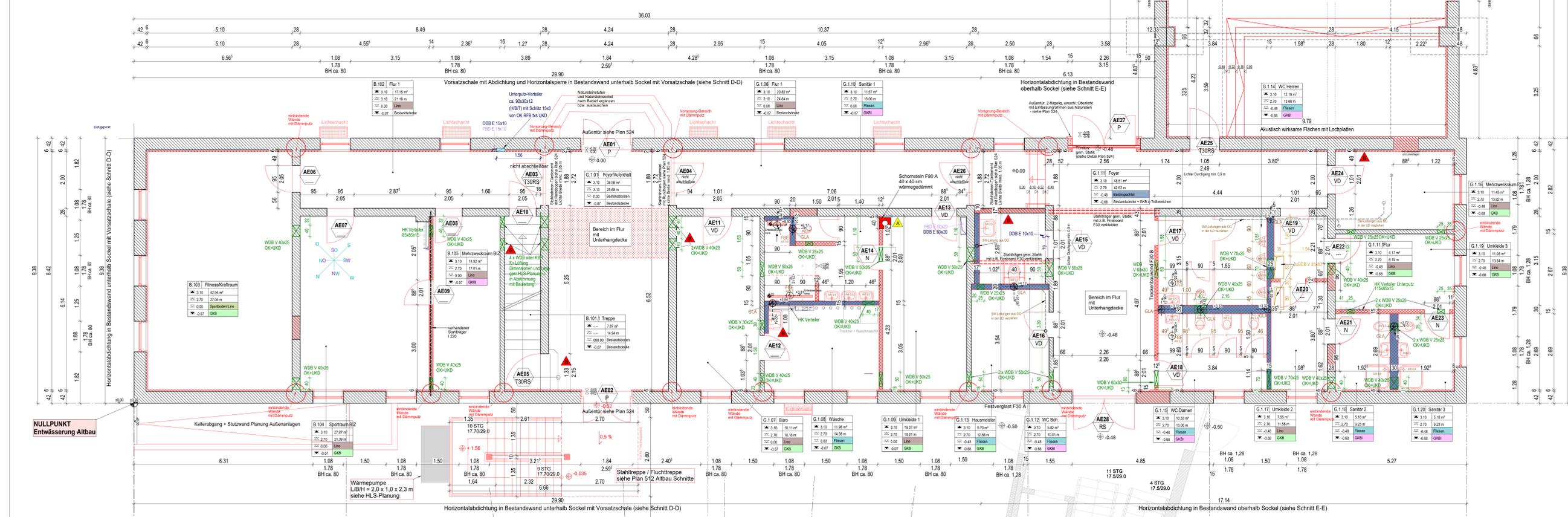
Linoleum	Fliesen	Betonspachtel	Asphaltpolier	Sportboden
----------	---------	---------------	---------------	------------

Deckenbeläge

GKB + Gipskartonbauplatte	Asustische	RD - Rohdecke mit Anstrich bzw. Putz	GKB F30 + Gipskartondecke F30	F30-WD + Wärmedämmung an Decke F30AB
---------------------------	------------	--------------------------------------	-------------------------------	--------------------------------------

Einbauelemente in Betondecke

103	TÜRNUMMER	103	HÖHENBEZUG
104	SONDERFORDERUNG	104	OKRFB
105	DECKENDURCHBRUCH	105	OKRFB
106	WANDDURCHBRUCH	106	OKRFB
107	SCHLITZ / AUSSPARUNG	107	OKRFB
108	ROLLLADENKASTEN	108	OKRFB
109	STATISCHE BERECHNUNG	109	OKRFB
110	PLANUNG H.L.S.	110	OKRFB
111	PLANUNG ELT	111	OKRFB
112	ÄNDERUNG LT. INDEX IN TABELLE	112	OKRFB



Übersichtsplan

INDEX

INDEX	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	DATUM	BEARB./GEZ.
D	Neue Zuordnung der Räume (Ruhstufen) / G.1.18 Fußbodenbelag geändert	06.02.2024	Besti
C	Änderung des Baubereichs (Ruhstufen) / G.1.18 Fußbodenbelag geändert	03.04.2024	LP
B	Änderung des Baubereichs (Ruhstufen) / G.1.18 Fußbodenbelag geändert	03.04.2024	LP
A	Änderung Nutzung bzw. Ergänzung Aussparungen Raum A.108, Ergänzung Durchbrüche für Haustechnik, Schornstein um 31 cm nach rechts verschieben	06.01.2024	LP

INDEX

Planverfasser	fugmann architekten gmbh Eisenbahnstraße 1 08223 Falkenberg/Vogtland info@fugmann-architekten.de Tel. 03745 743 0	
Projekt	Sanierung und Modernisierung Goethalle und Bürgerhaus sowie Errichtung eines Anbaus Johann-Sebastian-Bach-Straße 26A, 08233 Falkenberg, Thür., Flurstück-Nr. 1216/2	
Bauherr	Stadtverwaltung Treuen Markt 7 08233 Treuen	
Zustellung	Altbau - Grundriss Erdgeschoss	
Leistungsumfang	Höhenordnung Ausführungsplanung OK FFB EG Bürgerhaus = 0,00 = 488,08 m	
bearbeitet	FU	
gezeichnet	ST	
Projekt-Nr.	2015-44	
Modifiziert (im Original)	1:50	
Datum	06.02.2025	
Zeichn.-Nr.	505	
Index	C	
Entwurfverfasser	Umschrieb	
Auftraggeber	Umschrieb	

Die Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und unbefristet geschützt. Vorverträge und Werkverträge an Dritte sind mit Genehmigung des Planers abzuschließen. Bei Weitergabe oder Kopie sind die Rechte des Planers zu beachten.

HAB = 850 / 1350 (1:48m)

Altbau 2022